

Schwalbacher Nachrichten

Wöchentlich erscheinende
unabhängige Lokalzeitung
für Schwalbach am Taunus.

Auflage:
8.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

34. Jahrgang

Donnerstag, 13. Februar 2020

Kalenderwoche 7

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck · Offsetdruck
Briefpapier · Visitenkarten
Prospekte · Plakate
Amtsblätter
und vieles mehr ...

**Druckhaus
Taunus** GmbH
Siemensstraße 23
65779 Kelkheim
Telefon 06195 / 9794-0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de



Gesprächsrunde zum Thema „Familienzentrum“.

Foto: SPD Schwalbach

Familienzentrum in Schwalbach

Schwalbach (sn). Zum Thema „Familienzentrum“ haben der Wiesbadener Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende und der Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch kürzlich vor über 40 Besuchern Auskunft gegeben. Gert-Uwe Mende stellte das Wiesbadener Modell der Kinder-Eltern-Zentren (KIEZ) genannten Einrichtungen, die in den verschiedenen Stadtteilen arbeiten, vor.

Dabei handelt es sich um Anlaufstellen für Mütter und Familien mit Kindern im Alter von null bis zehn Jahren. Wichtig ist dabei die Vernetzung mit zahlreichen anderen Institutionen wie Schulen, Kitas und Vereinen. Zu den Angeboten der Kinder-Eltern-Zentren gehören auch Ferien- und Freizeitaktivitäten. Anschließend erläuterte Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch seine Vorstellungen für ein Familienzentrum.

Über allem steht für ihn, dass ein solches Zentrum Menschen einen Raum gibt, um zusammenzukommen, sich zu treffen und miteinander auszutauschen. Das Angebot gilt für Familien mit Kindern, aber auch für Senioren und alle, die die Gemeinschaft mit anderen suchen. Ein wichtiges Anliegen ist ihm dabei, der Vereinsamung von Menschen, die zum Beispiel ohne familiären Anschluss sind, zu begegnen. Ein solches Zentrum kann aber nur erfolgreich sein, wenn die Vernetzung mit anderen Institutionen gesichert ist. Denkbar sei, so führte er weiter aus, dass durch die Vernetzung und die Bündelung von Expertenwissen mit der Zeit diese Anlaufstelle zu einem Kompetenz-Zentrum wird. Bürger hätten damit auch die Möglichkeit, sich bei alltäglichen Fragen, wie zum Beispiel dem Ausfüllen von Formularen, Hilfe und Unterstützung zu holen. Denkbar seien für ihn auch weitere Angebote wie zum Beispiel Sprachkurse und Seniorenkaffee-Nachmittage. Bei seinen zahlreichen Hausbesuchen hat Alexander Immisch in Gesprächen mitbekommen, dass Menschen häu-

fig ihre Nachbarn kaum kennen und somit auch keine Kommunikation stattfindet. Dem möchte er durch Förderung und Unterstützung von Nachbarschafts- und Straßenfesten begegnen, denn eine Stadt lebt auch durch eine lebendige Gemeinschaft. Dadurch könne der Vereinsamung mit all ihren negativen Folgen entgegengewirkt werden. Pfarrerin Christine Gengenbach von der evangelischen Limesgemeinde berichtete von den vielen Angeboten, die die Gemeinde in ihren Räumlichkeiten heute schon anbietet. Das sind zum Beispiel der Kindergarten, viele Selbsthilfegruppen, der offene Internationale Spielkreis für Eltern und Kinder, Konzerte und einmal im Monat ein gemeinsames Mittagessen. Daneben stellt die Gemeinde ihre Räumlichkeiten auch für Kindergeburtstage zur Verfügung. Es war beeindruckend zu hören, welche Aktivitäten die Gemeinde bereithält. In der anschließenden sehr lebhaften Frage- und Diskussionsrunde wurden Fragen beantwortet und Ideen entwickelt. Insgesamt, so empfanden es die vielen Besucher, war es ein hochinteressanter und erkenntnisreicher Abend.

Schüler aus dem Taunus wollen ins TV

Main-Taunus (mtk). Das Dutzend ist voll, der Schülerwettbewerb „Meine Ausbildung – Du führst Regie“ ist erfolgreich zur mittlerweile schon zwölften Auflage gestartet: Weit über 50 hessische Schulen, Vereine und Projekte haben sich angemeldet zum großen hr-Video-Wettbewerb – und stürzen sich jetzt in die Arbeit: Ideen werden gewälzt, Drehbücher verfasst, unzählige Stunden Filmmaterial aufgenommen, geschnitten und vertont. Aus den Landkreisen Hoch- und Main-Taunus mit dabei: das Taunusgymnasium aus Königstein, die Gesamtschule am Rosenberg aus Hofheim, das Privatgymnasium Dr. Richter aus Kelkheim und die Friedrich-Ebert-Schule, aus Schwalbach. Bis zum 27. April haben die Schüler jetzt Zeit, einen maximal siebenminütigen Film zum Thema Ausbildung zu drehen, der ihre Pers-

pektive in den Vordergrund stellt, ihre Befindlichkeiten und Ängste, ihre Träume und Wünsche zum Thema filmisch greifbar macht. Die Preise werden nach Kategorien vergeben, prämiert werden der beste Film, das beste Drehbuch, die beste schauspielerische Leistung, der beste Newcomer, zudem werden ein Preis für Innovation und ein Preis für Inklusion ausgelobt. Eine Vorjury wählt aus allen eingereichten Beiträgen je Kategorie drei Filme aus. In einer zweiten Runde kürt eine Fachjury aus diesen Filmen den Gewinner der jeweiligen Kategorie. Verstärkt wird die Fachjury auch in diesem Jahr wieder von der Videokünstlerin Coldmirror. Die feierliche Preisverleihung, bei der es Geld- und Sachpreise von insgesamt mehr als 16 000 Euro zu gewinnen gibt, findet

am 17. Juni im Frankfurter Funkhaus am Dornbusch statt, außerdem werden alle 18 nominierten Filme im HR-Fernsehen zu sehen sein. Ausführliche Informationen zum Wettbewerb finden sich im Internet unter www.hr.de. Veranstalter wird der Wettbewerb „Meine Ausbildung“ vom hessischen Rundfunk in Zusammenarbeit mit dem hessischen Kultusministerium, dem Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen, der Arbeitsgemeinschaft der Hessischen Handwerkskammern, der Fraport AG, der DGB-Jugend Hessen-Thüringen, dem Landesarbeitskreis kommunaler Medienzentren in Hessen, der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände (VhU), dem Hessischen Jugendring sowie Proবাদis, Partner für Bildung und Beratung GmbH.

Musikschule Taunus bei „Jugend musiziert“

Main-Taunus (mtk). Ende Januar bzw. Anfang Februar fanden, unter anderem in Wiesbaden, Frankfurt und Friedrichsdorf, die Regionalwettbewerbe von „Jugend Musiziert“ statt, bei dem alle Teilnehmer der Musikschule Taunus mit einem Preis ausgezeichnet wurden:

Acht der fleißigen Eleven erhielten sogar den 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb in Schlitz, wo sie sich im März mit den Besten aus ganz Hessen messen dürfen: Es sind die Pianisten Pauline Meisel (mit Höchstpunktzahl), Jan Korte (Klavier solo und Liedbegleitung), Benoît François, Elisabeth Statescu, Meng Yuan sowie die Hornisten Edgar Maßmann, Simon Kupferschmitt und Jonathan Wilken. Ebenfalls mit 1. Preisen ausgezeichnet wurden Guillaume François und Mark Wilhelm (Klavier), der Gitarrist Noah Cancia-Beery und Katharina Dietrich, Paula Freund, Ronja Späth als Blockflötentrio. Über 2. Preise freuten sich die Pianistinnen Tiffany Goldstein, Ella Gut, Isabella Ruan, Luam Silz und Margarita Tychina, der Gitarrist Kean Lu sowie die Querflötisten Kai Lu, Hanne Mewes und Vivien Veccione im Holzbläserensemble. Pädagogisch betreut und gefördert wurden die erfolgreichen Jungmusiker von Andrea Bölz (Blockflöte/Gitarre/Querflöte), Tatjana Edelstein, Svetlana Grodzinski, Irina von Knebel (Klavier) sowie Simon Schumann (Horn).

Warnung vor falschen Polizisten

Main-Taunus (mtk). Der Präventionsrat des Main-Taunus-Kreises und die Sicherheitsberater für Senioren in den einzelnen Städten starteten eine Kampagne gegen „falsche Polizisten“. Die Plakat- und Postkartenaktion soll die älteren Mitbürger zur Vorsicht aufrufen; die Informationen werden im ganzen Main-Taunus-Kreis in verschiedenen Einrichtungen plakatiert und ausgelegt. Auch die Schwalbacher Sicherheitsberater Wolfgang Hansen und Monika Schwarz sind im ganzen Stadtgebiet unterwegs, um die Plakate und die Postkarten aufzuhängen beziehungsweise auszulegen.



Plakataktion im Main-Taunus-Kreis.

Foto: Martin Schwarz

Liebe Vertreter der Vereine,

wir freuen uns über Ihre Terminhinweise und redaktionellen Beiträge, um sie in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Redaktion per E-Mail an MTK@hochtaunusverlag.de

VERANSTALTUNGEN Schwalbach

Samstag, 15. Februar

Benefiz-Rock-Konzert für Bärenherz, Kinderhospiz Wiesbaden, wird in Zusammenarbeit mit dem „Rock Club Schwalbach“ und der Band „Too Young To Rust“ organisiert und ausgerichtet. Vereinsheim BSC / FC Schwalbach, Albert-Richter-Weg, ehemals Am Sportplatz, 19 bis 23.30 Uhr.

40. Zulu's Jubiläumsball, Spitzenereignis für alle Jazzfreunde und Jazz-Highlight: Vier Bands und zwei Solisten im stündlichen Wechsel auf drei Bühnen, Bürgerhaus Schwalbach, Marktplatz 1-2, 19 bis 1 Uhr am Sonntagmorgen. Veranstalter: Kulturkreis Schwalbach am Taunus.

Mittwoch, 19. Februar

Treffpunkt Lesetreppe: „Der gute Riese“ (David Litchfield) wohnt unter der Stadt, wacht über alle und vollbringt heimlich gute Taten. Davon erzählt Billys Großvater immer, aber Billy kann das nicht glauben. Für Kinder ab fünf Jahren, Stadtbücherei, Marktplatz 15, 15.15 bis 16 Uhr.

Mittwoch, 26. Februar

Treffpunkt Lesetreppe: Das Kamishibai-Tischtheater öffnet sich für das bekannte Märchen der Brüder Grimm: „Schneeweißchen und Rosenrot.“ Für Kinder ab fünf Jahren, Stadtbücherei, 15.15 bis 16 Uhr.

VERANSTALTUNGEN Eschborn

Samstag, 15. Februar

3. Prunksitzung Kappen-Club-Niederhöchstadt, Sitzungsmotto: „Im Zirkuszelt Manege frei, Frohsinn, lachen – sei dabei!“, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Einlass 18.31 Uhr, Beginn 19.31 Uhr.

Prunksitzung Eschborner Käuwwern, unter dem Motto: „Unter dem Meer“, Stadthalle Eschborn, Beginn: 19.31 Uhr, Einlass ab 18.31 Uhr.

Alfred Mittermeier: Paradies, Kabarett, Eschborn K, 20.15 Uhr.

Mittwoch, 19. Februar

Senioren-Fastnachtssitzung mit buntem Programm, Musik und Tanz, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Beginn 15.11 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Donnerstag, 20. Februar

Kinderkino: Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums, empfohlen ab neun Jahren, Juze, Jahnstraße, 14.30 Uhr und Bürgerzentrum Niederhöchstadt, 16.30 Uhr.

Herrensitzung, Kappen-Club-Niederhöchstadt, im Bürgerzentrum Niederhöchstadt. Einlass 19.11 Uhr, Beginn 20.11 Uhr. Kartenvorbestellungen per E-Mail an [kartenbestellung\(at\)kappen-club.de](mailto:kartenbestellung(at)kappen-club.de).

Weibersitzung, Eschborner Käuwwern, Stadthalle Eschborn, Beginn 19.31 Uhr, Einlass ab 18.31 Uhr.

Freitag, 21. Februar

Film: Capernaum – Stadt ohne Hoffnung, Eschborn K, 20.15 Uhr.

Samstag, 22. Februar

Fastnachtzug, Start um 13.11 Uhr unter dem Motto: „So wie der Mond die Nacht erhellte, strahlt Eschborns Fassenacht in die Welt“.

Sonntag, 23. Februar

Traditionelle Kinderfassenacht, Kappen-Club-Niederhöchstadt, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Einlass 14.31 Uhr, Beginn 15.11 Uhr.

Sonntagssitzung, Eschborner Käuwwern, Stadthalle Eschborn, Beginn 18.31 Uhr, Einlass ab 17.31 Uhr.

Live & Jam – Opener: Andreas Dittinger Trio feat. Thomas Bachmann Modern Jazz, Eschborn K, 19.30 Uhr.

Dienstag, 25. Februar

Vorlesestunden für Kinder von vier bis sechs Jahren, im Anschluss wird gebastelt oder gemalt. Stadtbücherei, 16 Uhr.

Donnerstag, 27. Februar

Blutspende, DRK-Ortsvereinigung Eschborn-Niederhöchstadt, Sitzungssaal Rathaus Eschborn, 15 bis 20 Uhr.

Freitag, 28. Februar

Film: Das Familienfoto, Eschborn K, 20.15 Uhr.

Samstag, 29. Februar

Lindy Hop Tanzkonzert mit „Swing Factory Inc.“ Einführung in Lindy Hop Grundschritte, Eschborn K, 19 bis 20 Uhr.

Tanzkonzert, Live-Musik, Eschborn K, ab 20.15 Uhr.

VERANSTALTUNGEN Bad Soden

Ausstellungen

M. Montei „Ein Blick über die Stadt“, fotografische Projekte. Die Ausstellung ist zu sehen von Samstag, 15. Februar, bis 29. März, 23 Uhr, Blumenau Restaurant Bar, Königsteiner Straße 56.

Lugares Conocidos – Pilar Colino versus Helmut Lander, Malerei und Mixed-Media-Kompositionen: 15. Februar bis 23. Februar, Stadtgalerie im Badehaus, Königsteiner Straße 86. Eintritt frei.

Sonntag, 16. Februar

„Fassenacht in Neuehaa“: TSG-Kindersitzung. Das Motto lautet „Zeitreise“. Eintritt 5 Euro. Bürgerhaus Neuenhain, Bürgersaal, Hauptstraße 45, ab 15 Uhr.

Montag, 17. Februar

Energie und Geld sparen, Informationen über Energiesparmöglichkeiten, Fördermittel

oder erneuerbare Energien. Energieberater Amine Aimut ist unter der Telefonnummer 06192-2012490 oder per E-Mail an aimut@mtk.org erreichbar. Bürgerbüro, Kronberger Straße 1, 14 bis 16 Uhr.

Dienstag, 18. Februar

Lust auf Imkern? Ein Einblick in das Leben mit und um die Bienen. Liederbachhalle 1, Wachenheimer Straße 62, 19 bis 21 Uhr.

Lord Savils Verbrechen, Gastspiel des Filmtheaters Lange & Leder GbR Regie: Saskia Leder und Kirsten Annika Lange, Augustinum Bad Soden, Georg-Rückert-Str. 2, 19.30 bis 22 Uhr.

Donnerstag, 20. Februar

Vorlesestunde, für Kinder ab vier Jahren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Stadtbücherei, Badehaus, Königsteiner Straße 86, 16 bis 16.30 Uhr.

Cercle Français, Lecture des textes et discussions. Die Teilnahme ist kostenfrei. 16.30 bis 17.30 Uhr.

Jugendwahn und Altersangst – Wie geht man mit dem Alter(n) um? Augustinum Bad Soden, Georg-Rückert-Str. 2, 65812 Bad Soden, 19.30 bis 21 Uhr.

Samstag, 22. Februar

Wine & Crime, Krimilesung „Hügel – Die Falle“ von und mit dem Autor Erik Wikki, im Foyer des Badehauses im Alten Kurpark, Königsteiner Straße 86, 19.30 bis 21.30 Uhr.

Varieté und Akrobatik mit dem Traumtheater Salome

Eschborn (es). Das Traumtheater Salome erobert am Samstag, 7. März, um 19 Uhr und am Sonntag, 8. März, um 17 Uhr die Bühne der Eschborner Stadthalle.

Der Poet und Märchenerzähler Harry Owens beginnt eine fantastische Geschichte: Da macht sich einer auf, die Welt, und damit sich selbst, zu entdecken. Fabelwesen kreuzen seinen Weg, Schreckgespenster und Wesen von unaussprechlicher Schönheit. Die Stationen der Geschichte werden in szenischen Darstellungen auf die Bühne mit Akrobatik von höchster Qualität transformiert.

Auf das Publikum wartet eine glanzvolle Show, in der die artistischen Darbietungen zu einem eigenen Kunstwerk werden. Fantasiereiche Kostüme und Bühnenbilder, klassische und moderne Musik machen die Einzigartigkeit der Inszenierung aus. Das Traumtheater sprengt damit den Rahmen einer Revue und verspricht ein Erlebnis der Extraklasse.

Eintrittskarten sind erhältlich in den Schreibwarenhandlungen Schlegel und Bobas in Eschborn sowie bei Blumen Buchholz in Niederhöchstadt für 16 Euro.



Fantasievolle Unterhaltung verspricht das Traumtheater Salome.

Foto: Andre Elbing

Theater Augustinum - Lord Savils Verbrechen

Bad Soden (bs). Am Dienstag, 18. Februar, um 19.30 Uhr präsentiert das Theater Augustinum Bad Soden das Gastspiel des Filmtheaters Lange & Leder GbR „Lord Savils Verbrechen“, eine Krimikomödie von Oscar Wilde. Lord Savil glaubt an Astrologie, Kartenlegen und jede Form von übersinnlichem Hokusfokus. Nachdem ihm seine Wahrsagerin prophezeit hat, dass er einen Mord begehen wird, versucht der pragmatische Lord, diese „unabwendbare“ Tat schnellstmöglich und zivilisiert hinter sich zu bringen – entsprechend seinem Leitspruch „Was du tun musst, das tue gleich.“ Stellt sich nur die Frage: Wer soll das Zeitliche segnen? Tante Clementina oder lieber ein völlig Unbekannter von der Straße? Und außerdem: Wie wird man die Leiche los? Die Krimikomödie besticht mit dem für Oscar Wilde typischen federleichten Humor.

Das Ensemble des „Filmtheater“ hat sich voll und ganz der Ästhetik der Defa-Filme verschrieben; die Bühne ist in elegantem Schwarz-Weiß ausgestattet, das Bühnengeschehen wirkt wie ein nostalgischer Film. Freuen Sie sich auf einen in Deutschland einzigartigen Augenschmaus – erstmals bei uns auf der Bühne!

Regie: Saskia Leder und Kirsten Annika Lange, mit Saskia Leder, Dirk Volpert, Joeri Burger, Valentin Schreyer, Kirsten Annika Lange. Die letzte Aufführung in dieser Theatersaison ist am Dienstag, 24. März: „Alte Liebe“, eine Komödie nach Elke Heidenreich und Bernd Schuster.

Karten für 24 bis 30 Euro oder im Abonnement für die ganze Saison. Kartenvorverkauf im Kulturreferat unter der Telefonnummer 06196-201803 oder sandra.zechiel@augustinum.de.



Foto: Peter Grueger Pictures

IMPRESSUM

Schwalbacher Nachrichten

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:

Hochtaunus Verlag GmbH

Redaktionsschluss:

E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.de

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 8 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
Wächtersbacher Straße 88-90
60386 Frankfurt

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

CDU-Bürgermeisterkandidat Dennis Seeger lädt zu Gespräch

Schwalbach (sn). Vor kurzem fand in den Räumen der Seniorenwohnanlage am Mittelweg das dritte öffentliche Expertengespräch von Bürgermeisterkandidat Dennis Seeger statt. Thema des Abends war diesmal „Betreutes Wohnen für Senioren“. Als Experte stand Christian Seitz, Bürgermeister von Kriftel und sozialpolitischer Sprecher der CDU im Kreis, Rede und Antwort.

Dabei konnte zunächst herausgearbeitet werden, dass es kreisweit einen steigenden Bedarf an Angeboten des betreuten Wohnens gibt. So wurde für den sogenannten Altenhilfeplan 2017 des Main-Taunus-Kreises offiziell untersucht, dass bezogen auf 2020 ein Fehlbedarf von 147 Wohnungen besteht, der sich prognostisch bis 2025 auf 203 Wohnungen und bis 2030 auf 299 Wohnungen erhöhen wird. Nach den Feststellungen des Kreissozialamtes existierten zuletzt im Kreis 681 Wohnungen im betreuten Wohnen, darunter jedoch nur 24 in Schwalbach, womit Schwalbach auch im MTK nur auf Platz 9 von 12 liegt.

Christian Seitz machte anhand dieser Zahlen deutlich, dass zum einen der demographische Wandel auch an unserer Zuzugsregion nicht vorbeigeht und dass immer mehr ältere Menschen den nachvollziehbaren Wunsch haben, ihr Leben so lange wie möglich selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden zu verbringen. Angebote des betreuten Wohnens, die neben barrierefreien und behindertengerechten Wohnungen auch z.B. Hausnotrufsysteme, Hausmeisterservice, Haushalts-, Einkaufs- und Putzhilfen und bei Bedarf ambulante Pflege integrieren, konnten als wichtiger Baustein identifiziert werden, um dieses Ziel zu erreichen. Die Handlungsempfehlung der Fachleute des Main-Taunus-Kreises an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden lautet daher auch, die Angebote in diesem Bereich auszubauen.

An dieser Stelle zeigte sich, dass auch viele anwesende Senioren dem Thema Priorität beimessen und die Einschätzung teilten – eine Erkenntnis, die sich auch mit den Ergebnissen der städtischen Seniorenbefragung des vergangenen Jahres und Bürgeranfragen an Dennis

Seeger deckt. Seitz konnte seinerseits von den Entwicklungen in Kriftel berichten, die er als Bürgermeister erfolgreich angestoßen hat und wo seit 2013 in Kooperation mit dem DRK eine Wohnanlage für betreutes Wohnen für Senioren geschaffen werden konnte.

„Ich werde mich für ein zusätzliches Angebot an betreutem Wohnen für Senioren in Schwalbach einsetzen, bevorzugt in einer Kombination aus Miet- und Eigentumswohnungen“, stellte Seeger anschließend unter Bezugnahme auf sein Wahlprogramm heraus.

Die angestrebte Kombination aus Eigentums- und Mietwohnungen fand dabei auch unter den Teilnehmern positiven Anklang. Da die bestehenden 24 Wohnungen bei EVIM nur sozial bedürftigen Personen mit Wohnberechtigungsschein offenstehen und auch die Seniorenwohnanlage am Marktplatz, die überdies kein vollwertiges betreutes Wohnen anbietet, nur unter denselben Bedingungen bezogen werden kann, existiert aktuell eine große Lücke für ältere Menschen mit mittlerem Einkommen.

„Ich möchte ein Angebot, das allen Schwalbacherinnen und Schwalbachern gleichermaßen ermöglicht, ihren Lebensabend in den eigenen vier Wänden hier bei uns am Ort zu verbringen“, stellte Seeger klar. Besprochen wurde ferner die Möglichkeit, die Angebote in der Seniorenwohnanlage zu einem vollwertigen betreuten Wohnen auszubauen und ferner, Nachbarschaftsprojekte zu initiieren, bei denen man sich gegenseitig unterstützt, aber darüber hinaus bei Bedarf auch professionelle Hilfe gemeinsam organisiert. Optionen, deren Prüfung Seeger gerne zusagte.

„Alles das, was Menschen aktiv hilft, so lange wie es nur geht ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu führen, möchte ich nach besten Kräften unterstützen und fördern“, fasste Seeger abschließend zusammen. Das vierte und nächste Expertengespräch ist für Mittwoch, 19. Februar, geplant. In der „Genuss Botschaft“ im alten Ortskern wird es dann um das Thema „Kinderbetreuung – verlässlich und planbar“ gehen. Als Experten werden Landrat Michael Cyriax sowie Sandro Zehner, Bürgermeister von Taunusstein, erwartet.



CDU-Bürgermeisterkandidat Dennis Seeger beim Expertengespräch. Foto: CDU Schwalbach

Die Cavalerotti – das KulturNetzWerk

Schwalbach (sn). Die Cavalerotti – das KulturNetzWerk veranstaltet Konzerte für Humanität und ProEUROPA. Es lädt ein zum kammermusikalischen Gesprächskonzert „Klassik gegen Rechts 2020 – Wir haben keine Heimat mehr, Felix Mendelssohn Bartholdy: Leben und Werk als Zielscheibe des Antisemitismus“ am Sonntag, 23. Februar, um 18 Uhr in der evangelischen Limesgemeinde im Ostring 15 in Schwalbach-Limes.

Vorgetragen werden zahlreiche Informationen bezüglich eines Schwalls antisemitischer Verunglimpfungen, welche sich von 1850 bis in unsere Zeit hinein über Leben und Werk des grossen deutschen Komponisten der Klassik und Romantik, Felix Mendelssohn Bartholdy, ergießen sollten.

Es lesen Hans-Joachim Übelacker und Rainer Hauptmann. Beide sind Mitglieder der „Bunten Vögel“ – unabhängige THEATER AG - Schwalbach, welche von Menschen mit und ohne seelische Erkrankung getragen wird. Am Klavier wird die Frankfurter Konzertpianistin Diana Sahakyan „Lieder ohne Worte“ von Mendelssohn vortragen. Sie wirkte bereits bei der Eröffnungsveranstaltung im Jahre 2018 mit.

Die Veranstaltung der Reihe „Klassik gegen Rechts“ entsprang anlässlich eines Gesprächskonzertes „Verboten. Entartet? Verbrannt! – November 1938“, welches im Januar 2018 in der evangelischen Limesgemeinde aufgeführt wurde und das Schicksal verfeimter, verfolgter, ermordeter jüdischer Musiker sowie die Geschehnisse der Reichspogromnacht 1938 nachzeichnete und ursprünglich als solitäre Veranstaltung geplant war.

Da bereits aber begann sich das Erstarken rechtsextremistischen, antisemitischen und neofaschistischen Gedankengutes in den Parlamenten, nicht nur in Deutschland, sondern auch in jenen etlicher europäischer Nachbarstaaten, abzuzeichnen. Des Gleichen im Internet, in der Publizistik sowie anlässlich verbaler, tätlicher Übergriffe gegen gläubige jüdische Mitbürger in den

Straßen und auf den Schulhöfen deutscher Großstädte. Da das KulturNetzWerk aber den Rechten keinesfalls als schweigende Mehrheit ein verbales Monopol in der Öffentlichkeit einräumen möchte, protestiert es – ein wenig wie Greta Thunberg – seitdem Jahr für Jahr mit den ihm gegebenen kulturellen Mitteln. Stets mit neuem oder aktualisiertem Programm – solange das antisemitische, rassistische Kesseltreiben gegen Minderheiten in unserem Land und in unserer Stadt andauern wird.

Sie suchen einen Job?

Beachten Sie die Stellenangebote auf Seite 5



BRINGEN SIE IHRE FITNESS IN 2020 AUF EIN NEUES LEVEL

Egal in welchem Alter, egal mit welchen Voraussetzungen, ich gestalte das Training nach Ihren Bedürfnissen und Ihren Zielen. Das Training kann im Fitnessstudio, Draußen oder bei Ihnen Zuhause durchgeführt werden. Gemeinsam bringen wir Sie an Ihr Ziel! Vereinbaren Sie jetzt ein unverbindliches Probetraining!

Marieke Garrels | Personal Training

E: ma.garrels@gmail.com
M: 0176-52849379

FDP zum Klimanotstand: Maßnahmen statt Symbolpolitik

Schwalbach (sn). In der jüngsten Stadtverordnetenversammlung beschloss die SPD mit den Stimmen der Grünen den Klimanotstand für Schwalbach. Sie selbst spricht von einem symbolischen Antrag, dem sie ab sofort alle weiteren Anträge unterordnen will.

„Symbolanträge haben wir in der Vergangenheit nicht mitgetragen und werden das auch in diesem Fall nicht tun. Für Maßnahmen, die für Bürger und Klima nützlich sind, sind wir immer offen“, so Fraktionsvorsitzende Stephanie Müller für die FDP und Freien Bürger. In diesem Zusammenhang macht sie konkrete Vorschläge, zu denen es auch schon Beschlusslagen gibt, die aber bislang nicht umgesetzt wurden, zum Beispiel die energetische Kernsanierung Am Erlenborn 2 und der Bau eines energieeffizienten Neubaus daneben (Beschluss vom 30.8.18), Errichtung einer Photovoltaik Anlage im Naturbad (Beschluss vom 9.2.12) und die Realisierung des 70 Meter Fuß- und Radwegs im Kronthal als Lückenschluss – mit dem Ziel, dass die

Bürger mehr Fahrten mit dem Rad tätigen. Eine weitere Möglichkeit ist es, bei künftigen Wahlen die Anzahl der Plakate zu limitieren. Freie Demokraten und Freie Bürger haben sich in der Vergangenheit mehrfach für Plakatwände wie in Sulzbach ausgesprochen. Dadurch könnte die Anzahl der Plakate massiv reduziert werden. Diese Idee fand bislang bei SPD, CDU und Grünen keine Zustimmung. Auch wenn die Plakate meistens nicht mehr aus Plastik sind, so werden sie mit bis zu zehn Plastik-Kabelbindern befestigt, verbrauchen Ressourcen und Energie in der Herstellung, werden dann von Paketdiensten ausgefahren und müssen am Ende wieder entsorgt werden. Diese Müllberge und damit verbundene Emissionen wären so leicht vermeidbar.

Auch das Wort „Notstand“ wollen die Liberalen so nicht verwendet wissen. Mitglied des Bauausschusses Walter Korn: „Welche Begrifflichkeiten sollen im Falle eines echten Notstandes verwendet werden?“

Möchten Sie eine Anzeige schalten?

Unsere Anzeigenberaterin unterstützt Sie gerne dabei:

Franka Köpcke, Tel. 0 61 71-6288-22, E-Mail: f.koepcke@hochtaunusverlag.de

Veränderungen am Mittelweg mit den Anwohnern planen

Schwalbach (sn). SPD und FDP schlagen vor, dass die zentrale Wegeverbindung in der Limesstadt, der Mittelweg, grundlegend umgestaltet werden soll. Derzeit sind Radweg und Fußweg noch durch eine Bürgersteigkante getrennt, diese Bürgersteigkante soll wegfallen, Radfahrer und Fußgänger würden dann auf einer Ebene gehen und fahren und wären nur durch ein tastbares Bodenleitsystem voneinander getrennt. Ein entsprechender Antrag von SPD und FDP wird aktuell im Stadtparlament beraten.

Ein Wegfall der Bürgersteigkante wäre aber hochproblematisch. Menschen, die auf einen Rollator angewiesen oder mit einem Kinderwagen unterwegs sind, sind besser geschützt, wenn auf dem stark frequentierten Mittelweg zwischen Radweg und Fußweg eine kleine Barriere ist. Und geradezu gefährlich würde es für diejenigen werden, die auf das tastbare Bodenleitsystem angewiesen sind. Sie müssten künftig einen Teil des Radwegs als Gehweg mitbenutzen. Bürgermeisterkandidatin Katja Lindenau plädiert dafür, notwendige Verbesserungen am Mittelweg rasch umzuset-

zen. Eine grundlegende Umgestaltung möchte sie aber sorgfältig mit den Anwohnern und Nutzern des Weges beraten. Lindenau: „Die Beleuchtung muss zügig verbessert werden, Fahrradweg und Fußgängerbereich könnte man ordentlich kennzeichnen, an den Einmündungen der Fußwege fehlt ein Niveaueingleich und die Bewohner der Seniorenwohnanlage wünschen sich einen Schutz vor vorbeifahrenden Radlern. Das ist notwendig und kann schnell umgesetzt werden, es soll Teil meines ‚Hundert-Tage-Programms‘ werden. Aber alles Weitere bedarf einer sorgfältigen Beratung mit den Anwohnern und Nutzern des Mittelweges.“

Lindenau lädt zu diesem Thema zu einem Bürgersteiggespräch ein. Diskutiert werden soll über mögliche Verbesserungen für den Mittelweg sowie über die Themen Mobilität, Bürgerbus und Car-Sharing. Treffpunkt ist Freitag, 14. Februar, 16 bis 18 Uhr am Mittelweg auf Höhe der Seniorenwohnanlage.

Barbara Blaschek-Bernhardt
Bündnis 90/Die Grünen

Musikschule lädt zum „JAZZ CLUB“ ein

Schwalbach (sn). „JAZZ CLUB“ ermöglicht einen spielerischen Einstieg in den Jazz und soll die oft vorhandene Schwellenangst vor Improvisation nehmen. Voraussetzung sind Erfahrung mit einem Musikinstrument und offene Ohren. – Wo: Musikschule Schwalbach, Marktplatz 10, 65824 Schwalbach – Wann: Am Sonntag, 1. März, von 10.30 bis 15.30 Uhr – Dozent: Christian Wegscheider, Mozarteum Salzburg – Kosten: 15 Euro – Anmeldung unter Telefon: 06196-82470. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Bitte das eigene Instrument mitbringen. Ein Klavier ist vorhanden.

Egal, was Sie suchen ...

... Sie finden es bestimmt
in unseren umfangreichen Kleinanzeigen
auf den Seiten 6 – 7

Podiumsdiskussion mit den vier Kandidaten

Schwalbach (sn). Am Montag, 17. Februar, findet die einzige Podiumsdiskussion statt, bei der alle vier Kandidaten für die Bürgermeisterwahl in Schwalbach am 1. März direkt aufeinandertreffen und anschließend Fragen der Bürger beantworten. Die Diskussion beginnt um 19 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus in Schwalbach. Einlass ist ab 18.30 Uhr. „Es gibt noch viele unentschlossene Wähler, denen wir mit der Veranstaltung eine Entscheidungshilfe geben möchten“, sagt Herausgeber Mathias Schlosser, der die Diskussion auch moderieren wird. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde werden die Kandidaten aktuelle Schwalbacher Themen diskutieren. Anschließend stellen sie sich den Fragen der Schwalbacher Bürger, die diese vorab über

ein Formular im Internet unter www.schwalbacher-zeitung.de einreichen können. Außerdem wird es auch im Saal die Möglichkeit geben, Karten mit Fragen auszufüllen. Auf Saalmikrofone wird allerdings verzichtet, um in der Kürze der Zeit möglichst viele Fragen beantworten zu können. „Selbstverständlich erhalten die Kandidaten diese vorher nicht, sondern sollen spontan antworten“, erklärt Mathias Schlosser. Darüber hinaus gibt es nach der Diskussion auf der Bühne, die bis etwa 21 Uhr dauern wird, im Foyer des Bürgerhauses die Möglichkeit, mit Marcus Gipp (parteilos), Alexander Immisch (SPD), Katja Lindenau (B90/Die Grünen) und Dennis Seeger (CDU) persönlich ins Gespräch zu kommen.

Lesung mit Annette Hess aus ihrem Roman „Deutsches Haus“

Schwalbach (sn). Eine Lesung mit Annette Hess für alle Interessierten: Sie ist mit ihrem ersten Roman „Deutsches Haus“ am Donnerstag, 5. März, zu Gast in der Stadtbücherei Schwalbach am Taunus, Marktplatz 15. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr, der Eintritt beträgt fünf Euro. Kartenvorverkauf und Veranstalter: Stadtbücherei und Kultur-

kreis GmbH in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Kindheit und Jugend im Nationalsozialismus. Zum Inhalt des Buches: Frankfurt 1963. Die 24 Jahre alte Eva Bruhns nimmt als Dolmetscherin am ersten Auschwitzprozess der Nachkriegszeit teil, über den schon im Vorfeld alle Zeitungen berichten, und der vom Generalstaatsanwalt Fritz Bauer initiiert wurde. Ihre Eltern, einfache Wirtsleute im „Deutschen Haus“, und ihr zukünftiger Verlobter sind gegen diese Anstellung. Doch Eva widersetzt sich und erfährt in diesem Prozess erschreckende Details über das Arbeits- und Vernichtungslager Auschwitz. Und sie stellt Fragen an ihren Verlobten und ihre Eltern... Annette Hess stammt aus Hannover und studierte zunächst Malerei und Innenarchitektur, später Szenisches Schreiben. Seit 1998 ist sie ausschließlich als Drehbuchautorin tätig. Bekannt wurde sie durch ihre Fernsehserien Weissensee, Ku'damm 56 und Ku'damm 59. Sie erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Grimme-Preis, den Frankfurter Preis der Autoren sowie den Deutschen Fernsehpreis.



Lesung mit Annette Hess in der Stadtbücherei. Foto: Stadt Schwalbach

Liebe Vertreter der Vereine,

wir freuen uns über Ihre Terminhinweise und redaktionellen Beiträge, um sie in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Redaktion per E-Mail an MTK@hochtaunusverlag.de

Das Team des DRK bedankt sich bei Blutspendern

Schwalbach (sn). Das Team vom Deutschen Roten Kreuz (DRK) Ortsverband (OV) Schwalbach sagt „Danke“. Der erste Termin am 3. Februar war ein toller Erfolg: Es meldeten sich 166 Personen an, davon kamen 19 Personen zu ihrer ersten Blutspende. Für die zehnte Spende wurden Isam Abdel-Aziz und Thomas Voigt, für die 25. Spende Andrzej Kaplon, Dieter Klemm und Petra Kortzen und für die 50. Spende Dietmar Schwiening ausgezeichnet und geehrt. Mit einer Teilnehmerzahl von 166 Anmeldungen hat das DRK OV Schwalbach sein bisher bestes Ergebnis erzielt. Noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön an alle treuen Blutspender und die großartige Teilnahme der Erstspender. Vielleicht hatte das Entnahmeteam vom Blutspendedienst Baden-Württemberg / Hessen eine Vorahnung, da für diesen Termin ein großes Team mit neun Entnahmeteams vorgesehen war. Das sorgte für eine kontinuierliche Blutentnahme mit nicht zu langen Wartezeiten für die Spender. Der Terminablauf war wieder gut organisiert. Alle Spender und Helfer wurden vom Team der Hausfrauen mit Essen und Getränken bestens versorgt. Bei diesem und auch bei den kommenden drei Terminen

konnte wieder die REWE Filiale am Flachsacker, Filialeleiterin F. Güler, Bäckerei Reichert in der Taunusstraße und McDonald's Am Kronberger Hang als Sponsoren gewonnen werden, die das DRK speziell mit Verzehrgutscheinen für die Erstspender unterstützen, als Sponsoren gewinnen. Herzlichen Dank an diese Unterstützer. Der Blutspendettermin wurde mit der Bereitschaft des DRK OV Schwalbach und Bad Soden sowie den ehrenamtlichen Helfern der TGS Schwalbach und den Damen des HFB Schwalbach begleitet und unterstützt. Auf diese Unterstützung und das Engagement ist das Team bei den Blutspendetterminen angewiesen. Herzlichen Dank an alle Helfer. Ein Sorgenkind war die angebotene Kinderbetreuung. Leider warteten die hierfür bereitstehenden Helfer vom Jugendrotkreuz (JRK) Bad Soden diesmal vergeblich auf die Kinder der Blutspender. Hinweise an das Team des DRK OV Schwalbach, wie man für diese Möglichkeit, dass Spender ihre Kinder mitbringen können, eine größere Resonanz erreichen kann, werden dankbar angenommen, Bitte jetzt schon vormerken: Die nächste Blutspende findet am 18. Mai statt.

Drittes „Vor-Ort-Gespräch“ mit Bürgermeisterkandidat Immisch

Schwalbach (sn). Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch setzte am vergangenen Samstag die „Vor-Ort-Gespräche“ fort. Diesmal hatte er sich am Parkplatz Friedrich-Ebert-Straße/Pfingstbrunnenstraße den Fragen der Bürger gestellt. Auch Anregungen waren dabei, als er sehr zahlreich angesprochen wurde. Am kommenden Samstag, 15. Februar, wird Alexander Immisch von

9 bis 10.30 Uhr am Spielplatz Vogelsiedlung, gegenüber der Schwalbacher Tafel, in der Spechtstraße anzutreffen sein. „Ich freue mich, mit den Bürgern wieder ins Gespräch zu kommen, sie kennenzulernen und das Expertenwissen, das jeder Bürger gerade in seinem Wohnumfeld hat, aufzunehmen,“ erklärt Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch.



Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch im Gespräch mit Bürgern. Foto: Hartmut Hudel

Vorbereitungstreffen für Stadtputztag

Schwalbach (sn). Sauberhaft engagierte Schwalbacher, die schon bei der Organisation des Stadtputztages dabei sein möchten, sind zum Vorbereitungstreffen am Montag, 17. Februar, um 18 Uhr in Raum 6 im Bürgerhaus sehr herzlich eingeladen. Dies empfiehlt sich auch allen, die beim Stadtputztag eine Gruppe anleiten möchten. Wer dieses Treffen nicht wahrnehmen kann, jedoch Fragen oder Anregungen zum Stadtputztag hat, kann sich an Zeljko Radovic im Rathaus wenden, Telefon 06196-804-194, E-Mail: zeljko.radovic@schwalbach.de. Vor zwei Jahren kehrte die Stadt Schwalbach auch auf Vorschlag engagierter Stadtputzer wieder zum Stadtputztag im Frühjahr zurück. Die Durchführung im Herbst fand aufgrund des herabfallenden Laubs nicht so viel Zustimmung. Am Samstag, 29. Febru-

ar, von 9.30 Uhr bis 12 Uhr sind deshalb wieder Vereine, Familien und andere sauberhaft Engagierte zum Mitmachen eingeladen: Stadt und Landschaft werden dann von herumliegendem Müll befreit. Weitere Informationen zu den beliebten, landesweiten sauberen Aktionen gibt es im Internet unter www.sauberhaftes-hessen.de. Was den Stadtputztag betrifft, hält sich Schwalbach wie manch andere Gemeinde (und nach Rücksprache mit der Naturschutzbehörde des Main-Taunus-Kreises) also nicht an die Terminvorschläge der Sauberen Kampagne Hessens. Alle weiteren Aktionen können sich jedoch am landesweiten sauberen Terminkalender orientieren: So ist der saubere Kindertag am 5. Mai vorgesehen und der saubere Schulweg am 30. Juni.

Seniorenfassenacht im Bürgerhaus

Schwalbach (sn). Schwalbach helau – zur Seniorenfassenacht am Mittwoch, 19. Februar, um 16.31 Uhr im Großen Saal des Bürgerhauses laden die städtische Seniorenarbeit und der Tanzsport- und Carnevalclub Pinguine Schwalbach herzlich ein. Karten sind im Bürgerbüro und in der Papiertruhe Büstrin, Ringstraße 23, zum Preis von 3,50 Euro erhältlich. Bürgermeisterin Christiane Augsburg freute sich, dass auch in diesem Jahr, die „Pinguine“ die Programmgestaltung übernehmen. Sie lädt im Namen der Stadt alle Schwalbacher, die ihren 60. Geburtstag gefeiert haben, herzlich dazu ein. Zum letzten Mal als Bürgermeisterin beim Seniorenfassenachts-Nachmittag steigt sie in die Bütt, um mit launigen Worten „ihre“ Schwalbacher Senioren zu begrüßen. Auch in diesem Jahr hat der Carneval Club Pinguine ein höchst kurzweiliges Programm zusammengestellt. Die Schautänze und -märsche der Mini- und der mittleren Garde

sorgen für einen lustigen, karnevalistischen Nachmittag. Abgerundet wird das Fassenachtsprogramm von Solotänzern und Büttendnerinnen. Dass jeder Tusch an der richtigen Stelle ertönt, dafür sorgt Heinz Schantz aus Kriftel. Er hat bereits das Oktoberfest für Senioren musikalisch begleitet und beim Publikum Begeisterung ausgelöst. Beim abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm dürfen auch Essen und Trinken nicht zu kurz kommen. Zusätzlich zu Kaffee, Tee, Krepel, Wein und Wasser werden Laugenbretzel angeboten. Für Gehbehinderte kann nach vorheriger Anmeldung ein Fahrdienst organisiert werden; ein völlig barrierefreier Zugang über das Rathaus ist möglich. Rollatoren können benutzt und im Foyer, vor dem Großen Saal, geparkt werden. Eine Mitnahme in den Festsaal kann aus Sicherheitsgründen nicht gestattet werden. Weitere Informationen sind im Rathaus, Telefon 06196-804192, erhältlich.

20 Jahre Polnisches Kaleidoskop

Schwalbach (sn). Angefangen hat alles mit der Städtepartnerschaftsvereinbarung zwischen Olkusz und Schwalbach am 4. Juli 1997. Am 7. Oktober 1997 wurde, auf Initiative von Günter Pabst, der Arbeitskreis Olkusz-Schwalbach in der Kulturkreis GmbH gegründet. 1998 fand die erste Bürgerfahrt nach Olkusz statt. 1999 stellten im Schwalbacher Rathaus Olkuzer Künstler ihre Werke aus. Im Jahr Mai 2000 fand das erste Konzert „Von Bach bis Górecki – Deutsche und polnische Kompositionen“ für Flöte (Saskia Schneider, Frankfurt) und Harfe (Anna Faber, Warschau) statt. Olkuzer Künstler stellten erneut ihre Werke aus. Auf dem Sommertreff spielte das S-MOK-Jazz-Trio. Die Rockband „4Lifes“ aus Olkusz nahm am Schwalbacher Rockwettbewerb teil. Ein Klezmer-Konzert mit dem „Trio Kruke“, eine Lesung mit Matthias Kneip, ein Vortrag von Frau Prof. Melanie Tatur sowie eine weitere Lesung mit Beate Rygiert. Das erste Polnische Kaleidoskop war geboren, und die große Zustimmung forderte eine Fortsetzung. Das heute älteste Mitglied, Heinz Partikel, formulierte damals die Zielvorstellungen: unsere „alten“ und „neuen“ Nachbarn kennenzulernen mit dem Ziel, zwischen den Völkern und den Menschen gute Nachbarschaft zu entwickeln. Günter Pabst war damals 55 Jahre alt. Heute, kurz nach seinem 75. Geburtstag, kann er das Programm des 20. Polnischen Kaleidoskop präsentieren. An den Veranstaltungen haben sich seitdem viele Referenten, Musiker und Kulturschaffende beteiligt, darunter bekannte Schriftsteller, Journalisten, Filmemacher und Wissenschaftler, unter anderem Artur Becker; Dr. Uwe Arndt; Prof. Dr. Dieter Bingen; Dr. Andrzej Kaluza; Dr. Matthias Kneip; Steffen Möller; Thomas Urban; Dr. Peter Oliver Loew; Manfred Mack; Konrad Schuller; Ute Badura; Dr. Ingo Loose; Matthias Nawrat; Andrzej Klamt; Dr. Manfred Sapper; Karin Kaper; Jakub Wawrzyniak (Generalkonsul) und Dr. Andreas Kossert. In den Konzerten spielten auf: Margaux und die BANDiten; Teresa Kaban und Henryk Blazej (Tarnów); Va Banque (Lublin); Klezmates (Krakau/Olkusz); A Tickle in the Heart; Aron Eckstaedt; Trio Kruke (Krakau/Olkusz); Lubliner Klezmer; Jascha Nemtsov; Vitold Rek und Burkhard Kunkel; Zagan Acoustic (Danzig). An Ausstellungen wurden unter anderem gezeigt: 20 Jahre Solidarno — Der Weg zur Freiheit; Agata-Endo-Nowicka: komix.blog.pl; Adam Sowula: Schwalbach mit Olkuzer Augen; Klezmer – heimisch und hip; IPZ: Wege zur Freundschaft; Deutsches Polen Institut: Polnische Geschichte und Deutsch-Polnische Beziehungen sowie Lebenspfade – Polen in RheinMain; Olkuzer Jubiläumsausstel-

lung; Jüdisches Leben in Lublin. Dazu bekannte polnische Filme.

Das „Polnische Kaleidoskop“ war 2014 Anlass für eine Ehrenamtsauszeichnung des Main-Taunus-Kreises in der Sparte „Internationale Begegnungen“.

Das diesjährige Programm beginnt mit einem **Eröffnungskonzert** am Sonntag, 15. März, 18 Uhr, evangelische Limesgemeinde Schwalbach, Ostring 15. Das national und international renommierte Duo Teresa Kaban und Henryk Blazej nimmt die Zuhörer mit auf eine „Musikalische Weltreise“ von Warschau nach Buenos Aires und zurück, unter anderem mit Werken von Chopin, Albéniz, Ginastera, Rutter, Jardanyi, Enescu, Górecki. Teresa Kaban (Flügel) und Henryk Blazej (Flöte) kommen zum dritten Mal nach Schwalbach, und ihre Musik verbindet die Menschen unabhängig von Sprache, Kultur und Religion. Veranstalter: Kulturkreis GmbH, AK Olkusz, evangelische Limesgemeinde und CJZ Main-Taunus-Kreis im Rahmen der „Woche der Brüderlichkeit 2020 – Tue deinen Mund auf für die Anderen“. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht. Es folgen weitere Veranstaltungen:

Am Freitag, 3. April, um 19.30 Uhr findet im Bürgerhaus Schwalbach, Kleiner Saal, ein **Vortrag mit Dr. Manfred Sapper, Chefredakteur der Zeitschrift „Osteuropa“, zum Thema „Polnische Spaltungen – Die PiS, die liberale Autokratie und die Folgen für Europa“** statt. Polens Regierungspartei PiS hat die Wahlen im Oktober 2019 gewonnen. Unbeirrt verfolgt sie ihren Kurs. Sie unterwirft die Justiz, zentralisiert den Staat und vertritt eine nationalistische Gesellschafts- und Kulturpolitik. Sie hat damit die Spaltung der Gesellschaft vertieft. Gleichzeitig regt sich Widerstand. Polen steht vor harten Auseinandersetzungen. Die Lage in Polen strahlt auf die Nachbarn aus. Auch zwischen Warschau und Brüssel öffnen sich neue Konflikte. Wie sie geregelt werden, ist wichtig für die gesamte EU. Auch hier ist der Eintritt frei.

Am Donnerstag, 23. April, 19.30 Uhr wird im Bürgerhaus Schwalbach, Raum 7/8, folgender **Film** gezeigt: „Die Frauen der Solidarnosc“, Polen 2014, 103 Minuten, Deutsche Voice-Over-Fassung, Regie: Marta Dzido und Piotr Sliwowski, Verleih: Sabcat Media, Berlin. Zum Fall der Mauer hat auch die Solidarnosc-Bewegung beigetragen, was viel zu wenig beachtet wird. Der Film erzählt die bisher kaum beachtete Geschichte der engagierten Frauen. Nach dem Verbot 1981 waren es in erster Linie die Frauen, die die konspirativen Untergrundstrukturen aufbauten und die Bewegung weiterführten. Mit dem Film wird

auch der Kranführerin Anna Walentynowicz, Gründungsmitglied, die am 10. April 2010 beim Flugzeugabsturz bei Smolensk ums Leben kam, gedacht. Der Eintritt beträgt fünf Euro.

Am Freitag, 15. Mai, 19 Uhr findet im Bürgerhaus Schwalbach, Großer Saal, die **Jubiläums-Bühnenshow „Weronika, dein Mann ist da! – Wenn Deutsche und Polen sich lieben“** mit Steffen Möller statt. Sie wird ein besonderer Höhepunkt sein und präsentiert einen Glücksratgeber für deutsche und polnische Paare. Er erörtert typische Konflikte und weiß, weshalb ein polnischer Schwiegervater fünf deutsche Handwerker aufwiegt. Und er verrät, wie man einer polnischen Partnerin beweist, dass man ein echter Romantiker ist. Mit seinem neuen Programm kommt Steffen Möller zum dritten Mal nach Schwalbach. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 16 Euro, Geschäftsstelle Kulturkreis GmbH und an der Abendkasse 18 Euro.

Am Mittwoch, 27. Mai, findet um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Schwalbach, Raum 7/8, ein **Vortrag mit Dr. Andrzej Kaluza, Darmstadt, zum Thema „Polnische Wirtschaft“** statt. „Polnische Wirtschaft“ war lange Zeit im deutschen Sprachgebrauch ein Ausdruck für Schlamperei, Unordnung, auch Rückständigkeit und Armut. Unter hohen sozialen Kosten geschah in einer Zeit der politischen Veränderungen nach 1989 an der Weichsel ein kleines Wirtschaftswunder. Und heute steht Polen vor neuen Herausforderungen – und es steht viel auf dem Spiel, denn „Made in Poland“ verpflichtet. Polen und Deutschland – das ist heute in Wahrheit ein gemeinsamer Wirtschaftsraum. Über Vorzüge und Nachteile dieser Beziehung sowie über weitere, nicht strikt wirtschaftliche Themen, berichtet Dr. Andrzej Kaluza. Der Eintritt ist frei.

Am Donnerstag, 25. Juni, findet um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Schwalbach, Raum 7/8, ein **Vortrag mit Dr. Andreas Kossert zum Thema „Masuren: Eine historische Grenzregion zwischen Preußen, Deutschland und Polen“** statt. Lange Zeit wurde Masuren als das Land der dunklen Wälder und kristallinen Seen besungen und vielfach romantisch verklärt. Die Region ist ein Touristenmagnet, aber welche Bedeutung diese historische Landschaft hat, ist vielen nicht bekannt. Der Historiker und Autor Dr. Andreas Kossert hat sich lange mit Masuren beschäftigt und mit seiner Gesamtgeschichte „Masuren. Ostpreußens vergessener Süden“ die wechselvolle Historie der einstigen Grenzlandschaft erzählt. In seinem Vortrag schildert er das historische und kulturelle Erbe Masurens, der

preußischen Grenzlandschaft zwischen Deutschland und Polen, die wie der preußische Historiker Max Toeppen 1870 den „Gegensatz und die Versöhnung“ zwischen Deutschen und Polen dokumentiert. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Flohmarkt an der GKS

Schwalbach (sn). Der diesjährige Flohmarkt der Georg-Kerschensteiner-Schule (GKS) findet am 29. Februar von 14 bis 16.30 Uhr in der Turnhalle der Georg-Kerschensteiner-Schule, Ostring 39 b, statt. Wird noch ein passendes Geschenk fürs Enkelkind gesucht? Oder einfach nur ein Schnäppchen? In jedem Fall aber ist der Besuch des Trödelbasars eine gute Alternative zu Ebay und Co! Für alle Besucher gibt es außerdem Popcorn, Kuchen und Getränke. Wer selbst sein Kinderzimmer oder die Kinder-Kleiderschränke leeren und das eine oder andere Stück verkaufen möchte, der ist mit sechs Euro Standgebühr und einer Kuchenspende dabei. Der Erlös aus Kuchenverkauf und Standgebühr geht an den Förderverein der Grundschule. Die Tischreservierung nimmt das Team per E-Mail an flohmarkt-gks@gmx.de entgegen.

Workshops des Kulturkreises

Schwalbach (sn). Die Kulturkreis Schwalbach hat die nächsten Kurse für Frühjahr 2020 auf seiner Homepage veröffentlicht. Im Angebot sind zwei Workshops: AHA-Effekt und Make-up. **AHA-Effekt:** In diesem Workshop lernt man die drei Säulen der Entspannung kennen und erfährt durch praktische Übungen, wie man sie spielend einfach in den Alltag integrieren kann. AHA steht für Atmung – Haltung – Achtsamkeit. **Make-up Workshop:** In diesem Schminkkurs lernt man den richtigen Umgang mit Foundation, Concealer, Lidschatten, Puder und Rouge. Nach dem Workshop ist man in der Lage, sich selbst mit Stil und Ausdruck perfekt zu schminken. Weitere Informationen sowie die Anmeldefristen zu beiden Workshops unter der Leitung von Sibylle Hübner finden sich unter www.kulturkreis-schwalbach.de sowie im Veranstaltungskalender März/April 2020. Über das Online-Formular auf der Homepage kann man sich bequem von zu Hause aus anmelden, eine Anmeldung ist aber auch weiterhin in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH möglich. Für Fragen steht Kerstin Sterling vormittags persönlich oder unter Telefon 06196-81959 gerne zur Verfügung.

STELLENMARKT



Wir suchen Verstärkung

Freundliche, engagierte **ZFA** ab sofort oder später gesucht für unsere Zahnarztpraxis in der Stadtmitte von Eschborn. Geboten wird: ein tolles Team, übertarifliches Gehalt, angenehme Arbeitszeiten (30-Std.-Woche)

Über ihre Bewerbung würden wir uns freuen.

Zahnarztpraxis Kurtz

Unterortstraße 6-8, 65760 Eschborn, Tel. 06196-776787
e-Mail: zahnartzkurtz@ok.de



**Erzieher/in (20 Stunden),
Anerkennungspraktikant/in
gesucht!**

Was wir Ihnen bieten:

ein Betreuungsangebot für Ihre Kinder, Bezahlung nach TvöD Entgeltstufe 8, Fahrtkostenzuschuss für AnerkennungspraktikantInnen u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kinderhaus KEK e.V.
jutta.bernau@kinderhauskek.de • 06173/950225

Wir sind ein begeisterungsfähiges Team mit hoher Effizienz und Flexibilität.
Wir suchen für unser Büro in Frankfurt zum nächstmöglichen Termin:

Sekretärin (m/w/d) in Vollzeit (40 Std./Wo)

Anforderungen:

- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Bausektor
- Sicherer Umgang mit MS-Office, speziell auch mit Excel
- Unterstützung des Teams und die Geschäftsleitung im operativen Tagesgeschäft
- Erledigung aller organisatorischen und administrativen Sekretariatsaufgaben
- Erstellung E-Mailverkehr und sonstige Schreiben

Voraussetzungen:

Hohes Maß an Eigeninitiative; selbständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise; Team- und Kommunikationsfähigkeit; Diskretion und Zuverlässigkeit.

Bitte reichen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittstermin, per E-Mail ein.

Henrich Dämm-Sägetechnik GmbH
Rödelheimer Landstr. 75-85, 60487 Frankfurt
info@henrich-gmbh.com

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Wir beraten Sie gerne.

Wir suchen für ein Objekt in Königstein:

- **Reinigungskraft auf geringfügiger Basis**
- **Reinigungskraft auf Lohnsteuerkarte**

Bewerbungen bitte an



Niederhofheimer Straße 38 • 65719 Hofheim
Telefon 06192 - 252 49

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche uvm.
Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch
Tel: 069/59673040.
www.kunsthandel-bursch.de

Achtung kaufe
Antike Möbel, Gemälde, Stiche, Silber, Porzellan, Münzen, Uhren, Militaria, Schmuck, Bronzen, Bücher, Glas, Musikinstrumente, altes Spielzeug uvm., ganze Nachlässe & Sammlungen.
Tel. 06132 / 8253
Gerhard Schmitt

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497
oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Ankauf von hochwertigen Armbanduhren. Omega, Rolex, IWC, Patek Philippe und weitere. Auch defekt.
Tel. 0162/5988179

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsauflösungen. Komplette Nachlässe. Alt-, Bruch-, Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100% diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung.
Tel. 069/27146025

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Puppen Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung.
Tel. 069/46095562

Sammler kauft Armbanduhren u. Taschenuhren! Omega, Longines, Eterna, Zenith, Breitling, Rolex uvm. Bitte bieten Sie mir alles an! Zahle Liebhaberpreise! Barzahlung! Freue mich über Ihren Anruf.
Tel. 0611/24007922

Dame sucht: Pelze, Modeschmuck, Bilder, Zinn, Orden, Münzen, Uhren und Teppiche.
Tel. 069/59779183

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Besteckspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design
Tel. 069/788329

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobelne, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100% Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr.
Tel. 069/67837057

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Info – Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Holzfiguren, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, hochwertige Armband- u. Taschenuhren (auch defekt), Kaffee Service (Meissner Porzellan), Wandteller, Blechspielzeug, Bernstein, Münzen. Zahle bar u. fair. Tel. 06145/3461386

Seriöse Dame zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold Bruchgold, Zahngold, Silberbesteck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen- Barren sowie Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort
Tel. 069/36 39 8501

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Sammlerin sucht Zinn, Silberbesteck, Münzen, Medaillen, Pelze, Modeschmuck, Armband- u. Taschenuhren. Zahle bar und fair.
Tel. 06173/9623051

Achtung - Achtung Markus kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber, Silberbesteck, Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Puppen, Ferngläser, Teppiche, alte Möbel, kostenlose Hausbesuche mit kostenloser Wertschätzung - tägl. von 7 - 21 Uhr. Korrekte Barabwicklung.
Tel. 069/97844773, 0157/31399308

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr.
Tel. 06134/5646318

Ankauf von: Pelzen u. Nerzen aller Art, Nähmaschinen, Zinn, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberbesteck sowie Silber aller Art, Zahngold, Taschen, Uhren, Gardinen, Möbel, Bilder, Porzellan, Ferngläser, Schallplatten Uhren, Puppen, Silber und Goldmünzen, Hausauflösungen. Zahle absolute Höchstpreise, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 08:00 - 20:00 Uhr
Tel. 06104/9879903

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wer, wo, was, wann?

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Großer TG-Platz + zusätzl. kl. Raum (auch einzeln mietbar) z.B. Reifen etc. Königstein, Limburgerstr. 42, ab 1.3.2020 frei.
Tel. 0172/6719726

Garage, auch Bauplatz zu kaufen gesucht.
Tel. 0172/6901122

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren.
Tel. 0176/2683203
oder 06133/3880461
pauzei@t-online.de

REIFEN

4 Ganzjahresreifen Goodyear Vector 20/5516, Leichtmetallfelgen gebraucht für BMW1, 100,- €
Tel. 06173/61651

KENNELNERNEN

Wer hat Lust auf gemeinsame Unternehmungen? Wandern, Walken, Schwimmen etc.? Alter 60+, Zuschriften bitte an: Chiffre OW 0704

PARTNERSCHAFT

Einsamer Mann, 58 Jahre, durch einen Unfall mit 14 Jahren leicht behindert, sucht eine liebe aufrichtige Frau für eine feste Beziehung.
Chiffre OW 0702

PARTNERVERMITTLUNG

Hildegard, 73 J., mit weibl.-schmeichelnder Figur, aufmerksam, warmherzig, gute Hausfrau, Köchin u. Autofahrerin, ohne übertriebene Ansprüche. Wenn Sie auch verwitwet sind, werden Sie die plötzliche Stille u. Einsamkeit kennen. Rufen Sie üb. pv an u. lassen Sie uns liebend gern zusammen kommen. **Tel. 0176-56849847**

Ich, Hannelore, 78 J., seit kurzem verwitwet, mit guter Figur, etwas völbubig, bin fürsorglich und liebevoll, ohne große Ansprüche, ich mag die Natur, höre gerne alte Schlager, bin eine gute Köchin, da ich hier ganz alleine lebe, fühle ich mich sehr einsam. Gerne würde ich Sie besuchen od. zu mir einladen pv **Tel. 0160 - 97541357**

XBezaubernde Polin, 57/166, seit 20 J. in Deutschland. **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

Im letzten Drittel Hand in Hand mit Dir am Strand entlang!
ÄRZTIN **HELENE**, meine 70 Jahre sieht man mir nicht an, bin verwitwet und ortsunabhängig. Ich bin ein sehr jugendlicher Wirbelwind mit traumhaft schöner Jungmädchen-Figur und tollem Dekolleté, zart gepflegter Haut und tollen Beinen, welche ich durch Gymnastik in Form halte. Ich bin für Dich da, denn wo mein Herz ist, bin ich zu Hause. Wie wäre es mit einem Spaziergang am Wochenende oder wir sitzen gemütlich vor dem Fernseher bei einem Glas Wein, Händchen haltend und lachen viel. Ich habe Freude, für Dich zu kochen, wir werden glücklich und kleine Wehwehchen sind vergessen. Wir sind noch so jung, deswegen mehr genießen, mehr Leben, mehr Lieben + mehr, mehr davon ... Ich möchte einem ehrlichen Herrn gerne ALLES sein, deshalb - **VERLIERE KEINE ZEIT und habe Mut zur späten tiefen Liebe, rufe bitte gleich an: pv handy 0172 - 3707138, auch Sa/So.**

Betti, 68 J., mit schlank-weibl. Figur, vllt. etwas zu völbubig, arbeite gerne im Haus u. Garten. Stelle keine hohen Ansprüche, nur ehrlich müssen Sie sein. Gibt es noch einmal e. anständigen Mann für mich? Rufen Sie üb. pv an, wir können getrennt od. am liebsten zus. wohnen. Sie sind mein schönster Gedanke.
Tel. 0176-56848299

Roswitha, 70 J., ehemal. Friseurmeisterin, kinderlos, mit weiblicher Traumfigur, bin gepflegt, feinfühlig, mit besonderen Kochkünsten, gerne würde ich Dir meine Liebe zeigen. Ich suche üb. pv e. soliden, offenerherzigen Mann für eine glückliche Zukunft. Bitte rufen Sie heute noch an **Tel. 0151 - 62913874**

XFlugbegleiterin 47, blond, groß, attraktiv. Ledig o.Ki. Diesen Frühling möchte ich nicht allein sein. Meldest Du Dich bei mir? **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

Ingrid, 63 J., bescheidene u. sparsame Witwe, ohne Anhang, mit jugendl. Figur. Bin eine tüchtige, ordentl. Frau u. die Hausarbeit liegt mir im Blut. Mein Herz ruft noch einmal nach einem lieben Mann, den es nicht stört, dass ich so gerne koche u. umsorge. Ruf gleich üb. pv an u. gib unserem Glück eine Chance. **Tel. 0176-34498341**

Hübsche Inge 64 J., als Witwe ist es schwer für mich ganz allein zu sein, da ich nur eine kleine Rente habe, dafür aber ein großes Herz - habe ich wieder den Wunsch einen lieben Mann zu umgarnen, gerne auch bis 80 Jahre, habe PKW, keine großen Ansprüche und wäre auch jederzeit umzugsbereit. pv **Tel. 0157 - 75069425**

Sabine, 54 J., mit super Figur, gutaussehend, ohne Anhang. Bin eine Frau, die immer tüchtig ist, mit viel Leidenschaft kocht, backt u. verwöhnt. Möchte Dir mein Herz schenken u. immer für Dich da sein. Melde Dich üb. pv u. lass uns die schönen Seiten des Lebens noch einmal neu entdecken. **Tel. 0176-57066171**

XEwald, 73J., Beamter aus HG, ich will doch im Alter nicht allein sein, allein verreisen? **Tel.: 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

WENN NICHT JETZT, WANN DANN? - WAHRE LIEBE KENNT KEIN ALTER!
DOKTOR **DIETRICH**, fitter, fröhlicher 70-Jähriger / 1.81 großer, immer noch ein wenig berufstätiger Pädagoge. Bin sehr jugendlich, vital, dynamisch, mit dunklem Haar. Ich bin stark u. gesund, früher habe ich in einer Allee Bäume gepflückt, heute pflücke ich noch Blumen für Sie. Habe Auto u. schönes Zuhause hier in der Umgebung, mag leere, weiße Strände u. das blaue Meer. Zu zweit haben wir mehr Freude am Leben, lachen u. lassen es uns gutgehen, es wird wunderschön. Ich bin rücksichtsvoll, ein zärtlicher, zuverlässiger Mann, ein Mann, mit dem es sich lachen u. romantisch sein lässt; ich suche „SIE“, meine zweite Hälfte. Biete Ihnen Freiraum für eig. Interessen. Liebe u. Geborgenheit in einem glücklichen Miteinander, ohne einander einzuzengen. **Haben Sie bitte auch Mut und schr. Sie mir an pv eine Mail unter: Dietrich@inserat-wz.de oder Tel.: 01520 - 93 95 444.**

XJoachim, 59/185, Arzt, gesch., sportl., unkompliziert und manchmal etwas romantisch. Ich möchte nicht länger allein sein. **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

BETREUUNG/PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. **Tel. 06172 944 91 80**

Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 - 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

24 Std.-Pflegerin sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service **06172-28 89 191**

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Frau bietet ab sofort 24 Std. Seniorenbetreuung. **Tel. 0176/55308892**

Erfahrene und nette Betreuerin begleitet Sie beim Einkaufen, Arztbesuchen, gebe Hilfestellung im Haushalt, Führerschein vorhanden, spreche Deutsch und wohne in Bad Homburg. Frau Martinez.
Telefon: 06172/2658081
oder 0151/28787656

Einsam? Er, 65/185, jung, dialogfähig, kommunikativ, kreativ mit Interesse an Kultur und Natur, begleitet Sie, verschönt Ihnen die Zeit und hilft vielseitig. Voraussetzung sind Esprit und Humor. **Tel. 0157/75499006**

Stil ist die Fähigkeit, komplizierte Dinge einfach zu sagen - nicht umgekehrt.
Jean Cocteau

KINDERBETREUUNG

Tagesmutter in Bad Homburg hat einen Platz sofort frei. Zeit nach Vereinbarung.
Tel. 06172/84199
Tel. 0151/40035663

Liebvolle Kinderbetreuung in Königstein für morgens mit eigenem Auto für zwei Jungs (2 und 4 Jahre) gesucht. Wir freuen uns über Ihre Meldung
Tel. 0172/4707117

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Suche Reihenhaus o. ETW von Privat.
Tel. 0178/1674454

Ich suche ein kleines Reihenhaus von Privat. **Tel. 06172/9819902**

Suche gepfl. Wohnung zum Kauf Großzüg. Prov. für Ihren erfolgr. Tipp. Wfl. 50-150 m², EG bis DG, HTK/MTK/FFM. **Tel. 0170/5750232**

Junges Paar sucht Eigentumswohnung im Taunus ab 45 m². Gerne anrufen unter:
Tel. 0176/32744889

Architekt sucht Grundstück Wohnimmobilie für Neubau Revitalisierung FFM/Taunus - Provision!
Chiffre OW 0701

Familie mit zwei Kindern, solvente Akademiker suchen Haus auch zum Renovieren. **Tel. 0173/5892017**

Suche Haus in Kronberg zu kaufen, bis 1,5 Mio. **Tel. 0172/7790539**

Familienhaus zum Kauf gesucht! Wir möchten unbedingt mit Oma & Opa nach Kronberg umziehen u. suchen ein 2- oder 3-Familienhaus von privat. Bitte melden Sie sich, wenn Sie planen, in 2020 oder 2021 ihr Haus zu verkaufen.
Chiffre: KW 07/01

Kelkheimer Ehepaar sucht Baugrundstück od. Haus vorzugsweise in Kelkheim-Fischbach, Hornau oder Mitte. **Tel. 0173/7335517**

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. **Tel. 0175/9337905**

GEWERBERÄUME

Kronberg-Oberhöchstadt: Büro 80 m², Lager 120 m², 5 Pkw-Stellplätze, Geräteschuppen, ab sofort zu vermieten. **Tel. 06173/63714**

MIETGESUCHE

Schriftsteller, solvent, sucht zum 01.03./04.2020 1-2 Zi.-Wgh. in Bad Homburg, Friedrichsdorf o. Seulberg. Kautions kein Problem. Altbau bevorzugt. Habe keine Haustiere.
Tel. 0174/5891930

Biete schöne 3 Zi.-Wgh., 70 m², Altbau, in Bad Homburg/Kurstadt zum Tausch gegen 3 Zi.-Wgh., 80 m² in Kurparknähe an.
Tel. 06172/6874285

Psychologin (27 J.) sucht ab 01.04. 1 Zimmer in Bad Homburg. WM: 400,- Euro. **Tel. 0175/2855995**

Wir, ruhiges Rentnerehepaar, würden so gern wieder Tür an Tür mit unserer Tochter wohnen. Dafür suchen wir 2 kleine bezahlbare Wohnungen, nah beieinander, möglichst in Bad Hbg., Oberursel, Friedrichsdorf. Nähe Bus. NR/keine Tiere. Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
Tel. 06172/8501794
oder 0176/47583725

Leitende Angestellte (52 J.) sucht moderne, ruhige 2-3 Zi.-Wgh. mit EBK, Balkon oder Terrasse in Bad Homburg/Umgebung.
Tel. 0176/78715950

Dipl. Soz. Arbeiterin sucht günstige 2 ZW/Balkon.
Tel. 0176/45805298

VERMIETUNG

80 m², Nichtraucher-Wgh., Nähe Bahnhof Oberursel. Frei ab 1.5.20. Geeignet für 2 Personen o. Eltern mit 1 Kind, 850,- € + NK + KT.
Tel. 0176/25653813

Privat - Oberursel ab 01.05., Kupferhammerweg, 1.200,- € + NK, 3 Zimmer, EBK, Gartennutzung, geschl. Garage u. Stellplatz.
Tel. 0171/7752335

2 Zi.-DG-Wgh., 50 m², in Frdf.-Köppern, Zentrum - Bus/Bahn, ab 01.03.20, Einbauküche, Tageslichtbad m. Dusche, 440,- € + NK 160,- € + Kautions + PKW-Abstellpl. auf Grundstück 25,- € Schriff. Selbstauskunft befügen. Chiffre OW 0703

Bad Homburg Dornholzhausen, 5 Zi.-Wgh in Villa mit Garten 2.475,- € ab 01.04. **Tel. 069/24796493**

Kö.-Mammolshain, 1 Zi.-App. voll möbl. ruhig gelegen, 36 m², mit Kochzeile u. Schlafnische, sep. Du., WC u. Eingang. TV- u. Tel.-Anschl. vorh., NR, ab 01.03.20 o. später zu verm. KM 350,- € + NK + 1 MM Kt.
Tel. 06173/79623

Kelkheim: Zi. in NR-WG, groß, Whg. (möbl.) m. Kamin u. Terr., gem. Wohnzi., WoKü. etc., Nähe Bahn/Bus, Parkpl. vorh. **Tel. 0212/16616**

Kleines Haus in Kö.-Mammolshain, Kronthaler Str. OG: 1 Zi., Kü. mit hochw. EBK. EG: Duschbad, Flur, insg. ca. 52 qm. KM 530,- €, kalte NK 80,- €. **Tel. 0170/9135396**

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung).
Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

KOSTENLOS

Buchenholz für Selbstholer nach Sturm „Sabine“ im Hardtwald kostenlos abzugeben.
Tel. 0173/6605843

Geschenkt: Leder Sofa 3-Sitzer, 2-Sitzer + Sessel, in beige. Mitte April abzugeben.
Tel. 06173/997630

NACHHILFE

Mathematik bestehen gelingt, wenn hinderliche Lücken geschlossen und Basiswissen gefestigt wird. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht u. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen setzt solide Grundkenntnisse voraus! Lehrkraft (i. Dienst) hilft bei den Übersetzungen u. d. Grammatik.
Tel. 0162/3360685

Hausaufgabenbetreuung/Nachhilfe für Grundschüler u. 5./6. Klassen, alle Fächer. **Tel. 0157/71739197**

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Suchen sehr zuverlässige Reinigungskraft für Haushalt in Friedrichsdorf. 1x wöchentlich für 5 Std. **Tel. 06172/769930 (8-16 Uhr)**

Putzfrau 2-3 Mal pro Monat jeweils 2-3 Stunden in Steinbach am Nachmittag gesucht.
Tel. 0171/5227214

Mobile Putzperle, deutschsprachig, 14-tägig à 4 Std. gesucht. 21,- €/Std., nur mit Gewerbeschein, auf Rechnung! **perpus@gmx.de**

Wir suchen eine erfahrene, deutschsprachige Putzhilfe für Reihenhäus. in Frdf-Burgholzahn. Für freitags von 9-12 Uhr. **Tel. 06007/8767**

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Restaurant Luna Y Sol sucht (m/w/d)
Küchenhilfe und **Service-/Barkräfte**
auf Teilzeit-/450-EUR-Basis
Tel. 06172-171617 oder
E-Mail: tapas@luna-y-sol.de

Reinigungskraft (m/w/d),
Stelle in TZ und
zunächst befristet gesucht.
GDA Domizil am Schlosspark
Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 891 - 848
www.gda-karriere.de

Kinderfrau gesucht! Wir wohnen in Oberursel/Bommersh. und suchen Unterstützung im Haushalt /Kinderbetreuung (2 Jungs, 7 + 10 Jahre). Wir suchen eine liebevolle, flexible Persönlichkeit, die uns regelmäßig an 3 Tagen ab ca. 15 Uhr bis abends unterstützt. Dazu gehören: Hausaufgabenkontrolle, Abendbrot vorbereiten, Kinder holen/bringen (Auto ist erforderl.), Unterstützung im Haushalt (kein Putzen) Wir sind ein angenehmer, tierfreier Privathaushalt. Bei der Anstellungsform sind wir flexibel, solange sie legal und steuerlich ist. Melden Sie sich gern bei getzdec@gmail.com

Putzhilfe mit Erfahrung und Referenzen für 5 Std/Woche gesucht. Dornholzhausen.
Tel. 0160/90386779

Suche freundliche, gut deutsch sprechende Putzfrau alle 14 Tage für 4 Stunden nach Seulberg.
susannekh@gmx.de

Kinderfrau in Bad Homburg zur Mithilfe bei der Betreuung unserer Kinder gesucht. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter:
Tel. 0177/2307725

Suchen Reinigungskraft für Privathaushalt in Bad Soden-Neuenhain
Tel. 0176/456 90910 (vormittags)

STELLENGESUCHE

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Rollrasen, Pflaster, Naturmauer, Zaunbau, Erd-/Baggerarbeiten, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0172/4085190

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service.
Tel. 0160/7075866

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter:
Tel. 01578/3163313
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Wir erledigen Reinigungsarbeiten (Praxis, Treppe, Büro, Fenster) und Hausmeisterdienste.
Tel. 0177/4021240

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0178/4136948

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort.
Tel. 0151/17367694

Badsanierung, Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett und Laminatverlegung, Gartenarbeiten, Pflasterarbeiten und Fassade.
Tel. 0157/38136689

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0178/5084559

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen.
Tel. 0173/6802655

Deutsche Haushaltshilfe/Putzfrau sucht Arbeit, auch bügeln.
Tel. 0151/11177071

Erfahrener Handwerker (58) sucht Arbeit bei Renovierung: Tapezieren – Laminat – Fliesenlegen. Diverse Pflaster-/Platten-/Naturstein-Arbeiten, Zäune aller Art.
Tel. 06196/5926120 oder 01577/9701955

Buchhaltungsservice für das Buchen der lfd. Geschäftsvorfälle, rufen Sie an!
Tel. 0163/4433477

Sie suchen eine Privatsekretärin/pers. Assistentin (freiber.), die Sie bei Ihren Immobilien unterstützt und Ihre Buchhaltung für den Steuerberater vorbereitet? Die da ist, wenn Sie verreist sind. Ihnen beim Schriftwechsel hilft, Dinge organisiert, sich um die Belange Ihrer Kinder kümmert und Ihre Unterlagen strukturiert.
Tel. 0172/9625126

Reinigungskraft – zertifiziert, versichert, mobil – bietet Leistungen rund um Gebäudereinigung und Haushaltsservice.
Tel. 0170/9602903

Wir arbeiten zuverlässig, schnell, sauber, preiswert: Streichen/Tapezieren/Muster/Raufaser/Malerfließ, Abbrissarbeiten, Lackieren, Dekorputz, Laminatverlegung, Spachtelarbeiten.
Tel. 0157/39788972

Nette zuverlässige Frau sucht eine Putzstelle auf Minijob-Basis (Praxis).
Tel. 0178/3978833

Landschaftsgärtnerin für Privathäuser in Bad Homburg und Umgebung: Gartenpflege, Gartenbepflanzung, Rückschnittarbeit, Planen von privaten Gärten, Pflanzplanung etc.
Tel. 0178/6737016

Werbung, Marketing-Mix, Print, Online.

Wir lassen Sie nicht allein. Wir bieten Ihnen mehr als nur Anzeigenwerbung in unseren Zeitungstiteln. Fragen Sie uns. Wir beraten Sie individuell, offen, transparent und über alle Mediengrenzen hinweg. **Das Einzige, was entscheidet, ist Ihr Erfolg.**

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten- Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Gelernter Maler (Rentner) bietet: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden, Wohnungsauflösung an.
Tel. 0171/8629401

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen.
Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

Renovierungsarbeit: Englischer Handwerker 15 Jahre Erfahrung. Küchenmontage, Fliesen legen, Laminat verlegen und allgemeinen Arbeiten und Reparaturen.
Tel. 0151/65529115

Biete Reinigungsservice für Büro, Praxen, Privathaushalt. Zuverlässig und flexibel. Auf Rechnung.
Tel. 0176/64765764

Fachmann bietet: Fassadensanierung, Renovierung, Vollwärmeschutz, Maler- u. Maurerarbeit, Innen- und Außenputz, Spachtelarbeit
Tel. 0157/75662375

RUND UMS TIER

Für meine ruhige, kniehohe Hündin suche ich einen Hundesitter, der ab und zu mit ihr Gassi geht und bei dem sie am Wochenende auch einmal übernachten kann. Gern Oberursel Süd.
Tel. 0163/4046601

Wer mag unsere kleine Bolonka Zwetna Hündin während unserer Urlaube liebhaben und betreuen? Ganz herzliches Wesen; gerne nette Senioren! Mobil: 0171/7546144

UNTERRICHT

Gitarrenunterricht für Anfänger u. Fortgeschrittene, Liedbegleitung, Solospiel.
Tel. 01577/1460421
www.peterfricke.de

Mathematik bestehen gelingt, wenn hinderliche Lücken geschlossen und Basiswissen gefestigt wird. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht u. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Latin sicher beherrschen setzt solide Grundkenntnisse voraus! Lehrkraft (i. Dienst) hilft bei den Übersetzungen u. d. Grammatik.
Tel. 0162/3360685

Englisch für Schüler und Erwachsene vom Profi. Tel. 0173/9300683

Diplomierte Klavierlehrerin mit langjähriger Erfahrung bietet Klavierunterricht bei Ihnen zu Hause an, alle Niveaus, Probestunde ist kostenlos. klavierschule-gusarova.de

Business English in der Praxis, Englisch/Französisch sprechen für Senioren, Englisch/Französisch Grammatik für bessere Noten.
Tel. 06172/306306

ndlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Selser, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

4 antike Kassetentüren, weiß, 96 x 218 cm + Zargen, Stück 300,- €, 2 antike Haus-Außenlampen, Höhe ca. 40 cm, Stück 50,- €. Tel. 06172/458565 oder 0171/2883718

Siemens Kühl-Gefrierkombi Low Frost Kühl: 211, Gefrier: 89 cm, H: 186 cm, B: 60 cm, T: 65 cm. BJ 2012, weiß, VB 180,- €. Tel. 06172/31140

Kopierer A3 und A4, Sharp, für 99,- € in Bad Homburg abholbereit.
Tel. 06172/86000

Ulmia-Ott Holzhobelschrank mit Inhalt VB 238,- €. Batterie 12V 77Ah VB 34,- €. Tel. 06172/42233

Exklusiver Kleiderschrank Massivholz, Kirschbaum, natur, hell, mit fest inst. Einlegeböden, 6 Schubladen, Innenbeleuchtung, H: 2,35 / T: 0,62 / Br: 3,20; Neuwertiger (Nutzung 4 Monate) Kleiderschrank, 1/2 Tür als Spiegel, innen eine Hälfte Einlegeböden, die Andere Kleiderstange; H: 2,20 / T: 0,65 / Br: 1,50.
Tel. 0175/1233688

Moderne Kunst: Originalgemälde etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, Klein- u. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 300,- bis 900,- €
Tel. 06174/961089
bitte länger klingeln lassen

Klassischer Kleiderschrank, 4-Türig, davon 2 Türen vollverspiegelt, 6 Schubladen, VB € 100,- an Selbstabholer.
Tel. 06196/73088

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

Zeugen gesucht! Unfall am 6.2.20 um 8.15 Uhr Kreuzung Hessenring, Schleussnerstr. Wer war direkt hinter einem der Fahrzeuge oder kann sonst helfen, was die Ampelfarbe angeht?
Gerne unter Tel. 0173/6604429 oder direkt bei der Polizei HG. Dankeschön.

Unfallzeuge dringend gesucht! Am 6. Februar 2020 um etwa 8.15 Uhr hat sich mitten auf der Kreuzung Hessenring/Schleußnerstraße ein Autounfall ereignet. Zeugen bitte melden unter Tel. 06172/6679350

Segeln in den Niederlanden, 19.6. - 26.6. od. 3.7. - 10.7. Segelerfahrung nicht erforderlich.
Tel. 06172/939517

Suche Groschen und Pfennige für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Lire etc.)
Tel. 0174/5891930

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.
Tel. 06171/983595

Führe kostenlose Haushaltsauflösungen u. Entrümpelungen durch. Auch im Trauerfall.
Tel. 0174/5891930

PC-Senior (über 50 Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Tablet-PC, Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg und nähere Umgebung.
Tel. 0151/1576-2313

Floh- & Trödelmärkte
Sa., 15.2.20 und Do., 20.2.20 von 8.00-14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, **Jahrhunderthalle**, Parkplatz B
Sa., 15.2.20, von 13.00 - 17.00 Uhr
So. 16.2.20 von 10.00 - 16.00 Uhr, Ffm.-Kalbach, **FRISCHEZENTRUM**, Am Martinszehnten
So., 16.2.20, von 10.00 - 16.00 Uhr
Ffm.-Rödelheim, **Metro**, Guericke-Straße 10
So., 16.2.20, von 10.00 - 16.00 Uhr, Hattersheim, **GLOBUS**, Heddingheimer Straße 22
So., 16.2.20, von 11.00 - 16.00 Uhr, Mädchen Sache
Kelkheim, **Stadthalle**, Gagering 1
Weiss: 06195 9199400 - www.weiss-maerkte.de

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.
Tel. 0172/6909266

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder
Tel. 06172/78810

Computerspezialist, IT-Ausbilder, bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Service, Internet u. Telefon Anschluss Konfiguration, Router Tausch, WLAN Optimierung, Fernwartung.
Tel. 06172/123066

Wer hat noch Windows 7 und möchte auf Windows 10? PC-Hilfe von privat.
Tel. 06196/641563

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + Grundreinigung, A-Z-Renovierung + Badsanierung.
Tel. 0160/7075866

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION
Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
• Schreiner-Werkstätte
• Küchenschreiner
• Container-Lager
• Lagerhallen/Box
• Nah-/Fernverkehr
• Europa-International
• Überseenumzüge
• Einpackservice
• Individuelle Beratung vor Ort
65835 Liederbach / Ffm. Höchstler Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzüge@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne!

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 145.250 Exemplare
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Preis: (inkl. Mehrwertsteuer)
○ bis 4 Zeilen 12,00 €
○ bis 5 Zeilen 14,00 €
○ bis 6 Zeilen 16,00 €
○ bis 7 Zeilen 18,00 €
○ bis 8 Zeilen 20,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
○ Ja ○ Nein

Chiffregebühr:
○ bei Postversand 5,00 €
○ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Auftraggeber, Name, Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Unterschrift: _____
IBAN: DE _____
Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzugs wird nicht für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.
(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**
Tel. 06171/62 88-0 · Fax 06171/62 8819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

**Kult
KINOBAR**

– Kino ohne Werbung –
– klimatisiert und digitalisiert –
13. 2. – 19. 2. 2020

1917

Täglich (außer So.) 20.30 Uhr,
Mi. in OV

**LINDENBERG!
MACH DEIN DING!**

Täglich (außer So.) 18.00 Uhr

JUDY

So. 16.00 Uhr

**ALS HITLER DAS ROSA
KANINCHEN STAHL**

Sonntag 18.15 Uhr

www.kultkinobar.de
www.facebook.com/KultKinobar
Tel. 06196 9216700
Zum Quellenpark 2 · Bad Soden
Kinotag: Dienstag

Möchten Sie eine Anzeige schalten?

Unsere Anzeigenberaterin
Franka Köpcke, Tel. 0 61 71-6288-22,
E-Mail: f.koepcke@hochtaunusverlag.de
unterstützt Sie gerne dabei.

**Marcus Gipp
im Gespräch**

Schwalbach (sn). Es gibt wieder Gelegenheiten für die Schwalbacher Bürger, den unabhängigen, parteilosen Bürgermeisterkandidaten Marcus Gipp zu treffen, und zwar am Freitag, 14. Februar, von 10 bis 12 Uhr im Limeszentrum und um 20.30 Uhr zum gemeinsamen Fußballabend im „Raben“ sowie am Samstag, 15. Februar, von 10 bis 12 Uhr am Rewe-Markt „Am Flachsacker“. Marcus Gipp steht für Fragen und Gespräche rund um Schwalbach und den Bürgermeisterwahlkampf zur Verfügung. Eine gedruckte Version seines Wahlprogrammes kann gerne am Ort abgeholt werden.

**Frühstück
für Frauen**

Schwalbach (sn). Die Fraueninitiative Schwalbach und die Gleichstellungsstelle laden alle Schwalbacherinnen für Sonntag, 16. Februar, ab 10.30 Uhr zu einem Sonntagsfrühstück ein. In Gesellschaft und in gemütlicher Atmosphäre lässt sich der nicht selten ungemütliche Februartag auf angenehme Art verbringen. Es ist bewährte Tradition: Kaffee, Brötchen und Brot werden bereitgestellt, Brotaufstriche und Belag bringen die Besucherinnen mit. So ergibt sich ein buntes und vielfältiges Büffet.

**PlusCard für Mitarbeiter
der Kliniken des MTK**

Main-Taunus (mtk). Die Kliniken des Main-Taunus-Kreises setzen sich für die Gesundheit ihrer Mitarbeiter ein. Die rund 1900 Mitarbeiter der Kliniken und ihrer Tochtergesellschaften haben seit Jahresbeginn den Vorzug einer arbeitgeberfinanzierten Krankenzusatzversicherung für die stationäre Behandlung. Auch können sie seit Herbst ein Firmenfitnessangebot mit Arbeitgeberbeteiligung nutzen und dabei zwischen rund 100 Sporteinrichtungen in der Umgebung wählen. Seit Kurzem hat jeder Klinikangehörige eine sogenannte PlusCard, mit der er Privatpatienten-Komfort im Krankenhaus genießt. „Tag für Tag bringen unsere Mitarbeiter großen Einsatz für kranke Menschen, deshalb möchten wir sie auch für den eigenen Krankheitsfall bestens absichern“, betont Klinik-Geschäftsführer Stefan Schad. Hinter der Zusatzversicherung des Arbeitgebers steht das Gesundheitsnetzwerk „Wir für Gesundheit“, deren Partnerkliniken die Kliniken des Main-Taunus-Kreises sind. Die PlusCard enthält eine betriebliche Krankenzusatzversicherung, die das Qualitätsnetzwerk gemeinsam mit einer Krankenversicherung entwickelt hat. Im Falle einer stationären Behandlung haben Klinikangehörige jetzt in den Krankenhäusern Bad Soden und Hofheim, aber auch in allen über 270 Partnerkliniken, Anspruch auf

Komfortleistungen. Dazu zählen etwa die Unterbringung in einem Zweitbett-Komfortzimmer und umfassende Serviceleistungen. Neben dem Privatpatienten-Komfort steht ihnen eine kostenfreie Hotline zur Verfügung, die Facharzt-Termine koordiniert sowie die medizinische Zweitmeinung bei Spezialisten aus dem Netzwerk ermöglicht. Durch die Mitgliedschaft der Kliniken im bundesweiten Firmenfitness-Netzwerk „Qualitrain“ kann die Klinikbelegschaft jetzt in rund 100 Sport-, Fitness- und Wellnesseinrichtungen im Umkreis ihrer Wohn- oder Arbeitsstätte zu besonders günstigen Konditionen trainieren. Die Hälfte des Mitgliedsbeitrags übernimmt ihr Arbeitgeber. Der angemeldete Mitarbeiter kann wann, wo und sooft er will, Sport treiben. Dabei hat er die Option flexibel zwischen den beteiligten Studios zu wechseln und im Falle von Urlaub oder Krankheit mit der Mitgliedschaft zu pausieren. Bereits mehr als 170 Pflegekräfte, Ärzte und Verwaltungsmitarbeiter aus Bad Soden und Hofheim nutzen seit dem Start das neue Fitnessangebot ihres Arbeitgebers. „Uns ist wichtig, dass wir unserem Personal ein attraktives Angebot zum Ausgleich von ihrer anstrengenden und verantwortungsvollen Arbeit machen können. Das ist gut für die körperliche Fitness, hilft aber auch zur Entspannung“, erklärt Schad.

Bauen · Wohnen · Garten
renovieren · gestalten · leben**Splitterfrei durch den Sommer****Beschädigte Terrassendecks durch Holzverbundwerkstoffe erneuern**

(djd). Holz ist eines der ältesten Baumaterialien des Menschen. Das Naturmaterial strahlt eine angenehme, wohnliche Atmosphäre aus und ist etwa für die Bodengestaltung vielseitig einsetzbar - sowohl als Parkettboden im Wohnzimmer als auch für die Terrasse im Garten. Mit seiner Haptik schmeichelt Holz auch nackten Füßen. Vorausgesetzt, es ist intakt und splitterfrei. Im Außenbereich allerdings setzen Wind und Wetter den Dielen sichtbar zu. Wenn sich Risse bilden oder der Terrassenboden verzogen ist, wird es höchste Zeit für eine Sanierung. Sonst kön-

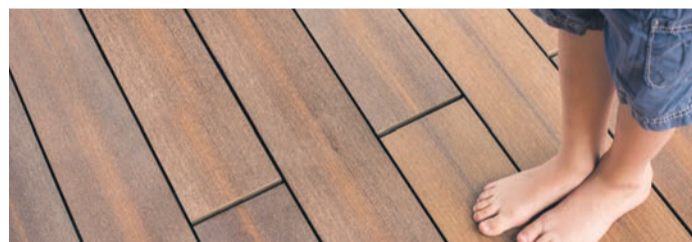
nen beim nächsten Barfußgang Splitter und deren schmerzhaft Folgen drohen. Holz benötigt eine regelmäßige Pflege. Das gilt besonders, wenn es unter freiem Himmel verbaut wird. Wer nicht auf die Holzoptik und

-haptik verzichten möchte, sich aber den Pflegeaufwand ersparen will, findet mit modernen Holzverbundwerkstoffen heute eine Alternative. Die Terrassendielen etwa der deutschen Marke megawood sehen aus wie echtes Holz, fühlen

sich auch so an - und sind dennoch wesentlich robuster und langlebiger. Dazu werden Naturholzfasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft mit umweltfreundlichen Additiven verfeinert, sodass sie auch Regen und anderen Wetterlagen mühelos standhalten. Das Verbundmaterial behält die Natursignierung von Holz und eine feine Maserung. Die Unterkonstruktion häufig weiter genutzt werden, lediglich die eigentlichen Dielen werden ausgetauscht. Unter www.megawood.com gibt es einen interaktiven Terrassenplaner als Augmented-Reality-App für Smartphone und Tablet.



Die Terrassendielen im angesagten Lorbeer-Farbton werden zum Hingucker. Foto: djdmegawood.com



Eine Terrasse zum Wohlfühlen: Holzverbundwerkstoffe ermöglichen eine individuelle und langlebige Gestaltung. Foto: djdmegawood.de

Sandstrahlen

in Hofheim a. Ts.
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

**Gartengestaltung &
Hausmeisterservice**

C.TUTAY

- Baumfällungen
- Neuanlagen
- Rollrasen
- Heckenschnitt
- Dauerpflege
- Steinarbeiten aller Art
- Holz- und Zaunbau
- Teich- und Trockenmauerbau
- nasse Kellerwände isolieren
- Erdarbeiten
- Kleine Abbrucharbeiten mit Bagger

WINTERDIENST

Bremer Str. 9 • 65824 Schwalbach
Tel.: 0 61 96 / 41 86 1
Fax: 0 61 96 / 5 24 70 58
Mobil-Tel.: 0170 / 98 48597
info@tutay.de www.tutay.de

**Werben Sie in den
auflagenstärksten
Lokalzeitungen:**

- Bad Homburger Woche ·
- Friedrichsdorfer Woche ·
- Oberurseler Woche ·
- Steinbacher Woche ·
- Kronberger Bote ·
- Königsteiner Woche ·
- Kelkheimer Zeitung ·
- Eschborner Nachrichten ·
- Schwalbacher Nachrichten ·
- Bad Sodener Echo ·

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

**Über 55 Jahre
Komplettservice
rund um den****ÖLTANK**

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
◆ Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung ◆ Tank-Demontage
◆ Tank-Stillelegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Sonne im Tank**Elektroautos unter einem Carport mit Solarzellen umweltfreundlich aufladen**

(djd). Elektroautos kommen in Deutschland zunehmend in Fahrt. Mit 63.300 zugelassenen Stromern wurde in 2019 ein neuer Rekordwert erzielt, berichtet das Kraftfahrtbundesamt. Das steigende Bewusstsein für Umwelt- und Klimaschutz dürfte bei dieser Entwicklung ebenso eine Rolle spielen wie die Zuschüsse für den Kauf eines E-Autos. Seit Jahresbeginn 2020 zahlt der Staat nochmals mehr Geld: 6.000 Euro beträgt der Zuschuss bei einem Listenpreis des Neuwagens bis 40.000 Euro, darüber gibt es immerhin noch 5.000

Euro. Vor dem Kauf ist allerdings eine grundlegende Frage zu beantworten: Wo kann das E-Auto unkompliziert und sicher aufgeladen werden? Praktisch ist das Aufladen über Nacht, etwa unter dem heimischen Carport.

Wirklich emissionsfrei und umweltfreundlich ist der alternative Antrieb nur, wenn die Energie zum Aufladen der Batterie aus erneuerbaren Quellen stammt. Gute Möglichkeiten dafür bietet heutige Solartechnik, sie arbeitet zuverlässig und effizient. Besonders kostengünstig ist es, die Sonne

energie selbst zu produzieren, etwa indem man das Carportdach mit Solarzellen als privates Mini-Kraftwerk nutzt. Auf diese Weise amortisiert sich der neue Carport mit der Zeit von ganz alleine. Die Systemlösungen zum Beispiel der Solarterrassen & Carportwerk GmbH beinhalten alle dafür notwendigen Komponenten für den Aufbau und Betrieb. Die solide Konstruktion entweder aus Holz oder Aluminium sorgt für hohe Stabilität und Langlebigkeit. Größe, Farbe und Design des neuen Carports lassen sich individuell passend auswählen.

Für umweltfreundlichen Solarstrom sorgen die Kollektoren nicht nur bei strahlendem Sonnenschein. Auch an bewölkten Tagen reicht das Tageslicht zur Energieproduktion aus. Empfehlenswert ist ein Energiespeicher, um den selbst gewonnenen Ökostrom tagsüber zu sammeln und nachts dann zum Auftanken des Elektroautos zu nutzen. Dafür ist zusätzlich eine sogenannte Wallbox notwendig, an die das Fahrzeug angeschlossen wird.



Einmal aufladen, bitte. Das Solardach des Carports gewinnt grünen Strom, um damit direkt das Elektroauto aufzuladen. Foto: djdl/www.solarcarporte.de